

ABSCHIED VON DER KAUFMANNS-MAMSELL

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 2, page 121

Es hat sich ein Jüng - ling in ein Mäd - chen ver - lie - bet, Ei - ne
hüb - sche, ei - ne fei - ne, ei - ne Kauf - manns - mad - moi - sel - le, Ei - ne hüb - sche, ei - ne
fei - ne, ei - ne Kauf - manns - mad - moi - sell, Ei - ne Kauf - manns - mad - moi - sell.

1) Es hat sich ein Jüngling
In ein Mädchen verliebet,
Eine hübsche, eine feine,
Eine Kaufmannsmadmoiselle,
Eine hübsche, eine feine,
Eine Kaufmannsmadmoisell,
Eine Kaufmannsmadmoisell.

2) Das Mädchen war meine
Und es soll es auch bleiben,
Denn sie hat es mir ja versprochen,
Mein eigen zu sein.

3) Wir ziehen in den Feldzug
Und haben kein Geld.
Ei, du wunderschönes Mädchen,
So geht's in der Welt.

4) Und die Schuster und die Schneider
Müssen werden Soldat,
Und die Buckligen und die Lahmen
Schickt man alle nach Haus.

*Lampertsloch 1904
Und Fegersheim 1912*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2014